

## **Betriebswirtschaftliche Grundlagen für Führungskräfte**

Seminar  
**W 02**

Zum erfolgreichen Führen reichen die Kenntnisse eines einzelnen Ausbildungsberufs nicht mehr aus.

Komplexe Aufgabenstellungen sowie unternehmensinterne und übergreifende Vernetzungen verlangen von allen Führungskräften heutzutage ein multidisziplinäres, ganzheitliches Denken und ökonomisch sinnvolles Handeln.

Das erfordert unter anderem die Fähigkeit, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge erkennen und deren Konsequenzen beurteilen zu können. Dabei kommt es für den Nicht-Betriebswirtschaftler weniger darauf an, die wirtschaftswissenschaftlichen Theorien zu beherrschen. Vielmehr gilt es, deren Grundaussagen zu verstehen, um sie sich für das eigene Tätigkeitsfeld nutzbar zu machen oder sich mit professionellen Betriebswirten verständigen zu können.

**Seminarziel** Im Seminar werden den Teilnehmern die wichtigsten Instrumente und Methoden der Betriebswirtschaftslehre in geraffter sowie praxisgerechter Form vorgestellt und werden sie mit deren Anwendungsmöglichkeiten vertraut gemacht. Sie erhalten dabei Einblicke in die Gesetzmäßigkeiten des Marktes und erkennen die wesentlichen betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge im Unternehmen.

**Inhalte**

- Gegenstand und Grundbegriffe der Betriebswirtschaftslehre
- Konjunkturbewegungen in der Marktwirtschaft
- Unternehmensaufbau und Rechtsformen
- Aktie als Unternehmenskapital und Börsenpapier
- Formen der Unternehmensorganisation
- Notwendigkeit und Effekte von Corporate Identity
- Absatz und Preisbildung
- Das betriebliche Rechnungswesen
- Betriebsabrechnung, Kostenrechnungssysteme
- Nutzwert- und Wirtschaftlichkeitsrechnungen
- Das Controlling als Führungsinstrument
- Lesen und Bewerten von Bilanzen

**Methodik** Auf mathematische Modelle wird zugunsten allgemein verständlicher Aussagen weitestgehend verzichtet. Es wird an praktischen Beispielen geübt. Die Teilnehmer erhalten Literaturhinweise sowie ausführliches Schriftmaterial.

**Teilnehmer** Personen, die Führungs-/Leitungsaufgaben wahrnehmen bzw. anstreben. Keine betriebswirtschaftlichen Vorkenntnisse erforderlich. Maximal 14 Teilnehmer/innen.